

Der mehrdimensionale Raum

In Bezug auf die gemeinsame Entwicklung von Raum und Mensch besitzen beide körperliche, seelische und geistige Qualitäten, die in ihrem Zusammenspiel die Vitalität des Lebens ausmachen. Dementsprechend sind Mensch und Raum von Bewusstsein und Seelenkraft erfüllt und stehen auf psychischer und physischer Ebene in ständiger Wechselwirkung miteinander. Das Wesenhafte zeigt sich über die körperlich-ästhetische und seelisch-geistige Ausdruckskraft in der Atmosphäre des Ortes. Jeder Raum besitzt eine eigene Atmosphäre, geprägt von natur- und kulturräumlichen Aspekten, die sich in körperliche, ästhetische, kraftbezogene und seelischgeistige Dimensionen gliedern.

Die Geomantie beschäftigt sich damit, die nicht sichtbaren Qualitäten des Raums, die sich in Form von Kraftsystemen und seelisch-geistigen Feldern des Raums manifestieren, zu erkennen, zu interpretieren und deren Wechselwirkung mit uns Menschen zu begreifen. Die Bewusstseinsqualitäten stellen sich in Zeit und Raum entwickelnde Erfahrungsgrundlagen dar, welche das Leben von einfachen Reaktionen auf das Licht bis zur reflektierenden Erkenntnis des Menschen organisieren. Sie umfassen eine psychische Äußerung inneren Empfindens und Befindens, welche in der Raumatmosphäre sowie in der Gestaltausprägung des Raums wirksam sind.

Überblick der Dimensionen von Mensch und Landschaft nach Pogačnik, Frohmann und Kantilli:

Dimension

Mensch

Landschaft

Kultplätze

Göttliche

Seele

Herzens-qualität

Kosmischer Einstrahlpunkt

Typischer Kultplatz Opferplatz Christlicher Kult

Geistigseelische

Mentalkörper

Gedanken

Offenbarung des Göttlichen in der Landschaft. Koordinations-punkte

Landschafts-tempel Landschafts-engel, Göttin des Ortes

Kraftlinien Sonnenortung Planetenqualitäten Dreigöttinnenkult

Urbildliche

Astralkörper

Chakren

Bewusst-seinsfokus

Elementar-wesen

Symbole (Kosmo-gramme)

Wetter-Kult Fruchtbar-

keitskult Wasserkult

Vitalenergetische

Ätherkörper, Akupunktur-meridiane

Lebens-energie Gefühle Wille

Energielinien Vitalzentren Atmungsorgane

Leylines Kraftquellen

der Berge Gleichgewichtssysteme

Orakelplätze Heilkult

Ästhetische

Physischer Körper

Sinne

Formen,

Farben,

Klänge,

Strukturen

Wasseradern Bruchzonen radiästhetische Gittersysteme

Körperliche

Körper

Körperliche Erscheinung, physiologische Kreisläufe

Ökologie

Mit jeder menschlichen Aktivität sind wir Teil der Lebenskreisläufe unserer Kulturlandschaft. Durch menschlich eingebrachte Emotionen wie Freude und Trauer sowie Opfer Gebet usw. wirken wir auf alle oben beschriebenen Felder des Raumes. Wir prägen es mit, indem unsere Informationsfelder mit jenen der Landschaft in Resonanz treten und einen „Raumabdruck“ hinterlassen. Dies wirkt sich je nach Quantität und Qualität entsprechend der jeweiligen Information auf die Landschaft mit ihren Orten aus.